

DIENEUEGESELLSCHAFT

Vereinigung für politische Bildung e.V.

2021

2022

VERANSTALTUNGEN

August bis Dezember 2021

BILDUNGSURLAUBSSEMINARE

August 2021 bis Juni 2022



Liebe Leserin, lieber Leser,

die Auswirkungen der Coronapandemie haben unseren Alltag in verschiedener Weise geprägt und verändert. Zu Gunsten des Gesundheitsschutzes kam es zu Einschränkungen grundgesetzlich verankerter Rechte, wie der Freiheit unserer Berufsausübung oder unsere Bewegungs- und Versammlungsfreiheit. Diese alltäglichen Einschnitte haben auch vor der politischen Bildung keinen Halt gemacht. Einerseits dienten die Kontaktverbote, die Schließung öffentlicher Einrichtungen und die Einstellung des Schul-, Kindergarten- und Kulturbetriebes dem Schutz unserer Gesundheit. Andererseits sind diese Maßnahmen ein Balanceakt für unsere demokratische Gesellschaft. Die Krise offenbart sich nicht nur als Belastungsprobe für unser Gesundheitssystem, sondern auch als Stunde extremer Meinungen und Verschwörungstheorien. Unsere Demokratie muss streitbar sein und die Möglichkeit bieten, auf diese Unsicherheiten zu reagieren. Umso mehr freuen wir uns als **DIENEUEGESELLSCHAFT**, Vereinigung für politische Bildung e.V. (NG), mit politischer Bildung erneut Veranstaltungen zu verwirklichen und so mit unserer Arbeit dort einen Beitrag leisten, wo der Zusammenhalt der Gesellschaft in der freiheitlichen Demokratie gefährdet ist.

Bereits seit 1954 wirkt NG als „parteilich unabhängig“ Einrichtung, die seit jeher darauf bedacht ist, den Interessen von Minderheiten Gehör zu verschaffen. Von ehemaligen Widerstandskämpfern gegen die NS-Diktatur gegründet, versteht sich unsere Einrichtung als „überparteilich, aber nicht unparteiisch“ arbeitende Institution der politischen Bildung und

Lebendig. Politisch. Bildend.

als Ort „praktizierter Demokratie“. Unsere Aufgabe besteht darin, Regierungspolitik (egal von welcher Partei bzw. Koalition) kritisch zu reflektieren und die Urteils- und Kritikfähigkeit unserer Teilnehmenden zu fördern. Deshalb bieten wir Seminare und Veranstaltungen zu unterschiedlichen politischen Themen an. Auch in Kooperation mit anderen Einrichtungen wurden zusätzlich politische Gesprächskreise in verschiedenen Stadtteilen ins Leben gerufen.

Bitte melden Sie sich hierfür frühzeitig an. Das gibt uns Planungssicherheit und Ihnen eine größere Chance auf einen Teilnahmeplatz. Grundsätzlich ist Ihre Anmeldung aus organisatorischen Gründen wichtig. Nur so können wir planen und Sie im Falle einer Änderung benachrichtigen.

Schüler*innen, Studenten*innen und ALG II-Beziehende erhalten für Tages- und Abendveranstaltungen (ausgenommen Exkursionen mit Eintritts-, Fahrt- und Verpflegungskosten, etc.) auf Nachweis 50% Ermäßigung.

Wir wünschen Ihnen informative und erlebnisreiche Veranstaltungen und bleiben Sie gesund!

Herbert Ludz
Vorsitzender

Antje Windler
Geschäftsführerin

Mehr zum Thema Bildungsurlaub finden Sie auf Seite 14.

**Nutzen Sie
Ihr Recht auf
Bildungs-
urlaub!**

Inhaltsverzeichnis

Politische Gesprächskreise	4
Tages- und Abendveranstaltungen	6
Nachholveranstaltungen	13
Bildungsurlaubsseminare 2021	15
Bildungsurlaubsseminare 2022	16
Ausblick	19

Gesprächskreis

Bei mindestens
10 regelmäßig Teilnehmenden
können wir auch **in Ihrer Nähe**
einen politischen
Gesprächskreis beginnen.

Bei Interesse rufen
Sie uns an!



RESET ST. PAULI
DRUCKEREI

Virchowstraße 8 · 22767 Hamburg
040 31 77 67 -0 · 040 284 18 78 -0
info@resetstpauli.de · resetstpauli.de

Politischer Gesprächskreis

Informationen und kritische Reflexion aktueller politischer Themen.

Bei politischen Talkshows dürfen Sie nicht mitdiskutieren?
Kommen Sie zu uns, denn hier ist Ihre Meinung gefragt und erwünscht!

Wir organisieren in verschiedenen Stadtteilen Informations- und
Diskussionsveranstaltungen für alle, die sich für das Tages- und
Weltgeschehen interessieren und sich austauschen möchten.

Machen Sie mit!

G 05/21

donnerstags, 15:30 – 17:30 Uhr

19. August // 02. September // 23. September
07. Oktober // 21. Oktober // 04. November
18. November // 02. Dezember

Leitung: Hans Schnorrenberg

Ort: Kulturladen Hamm, Sievekingdamm 3
Nähe U2/U4 Burgstraße

Kostenbeitrag: 4,- €
an den Kulturladen Hamm

Sie wollen unsere Arbeit unterstützen?

Wir freuen uns über jede Spende!

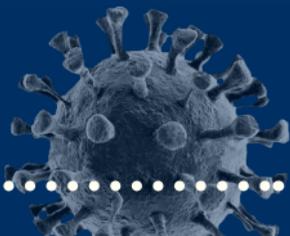
Rufen Sie an unter:
040 - 44 75 25



**Besuchen Sie uns gern
direkt in der Springeltwiete 1!**

GEMEINSAM GEGEN CORONA

Bleiben Sie gesund und
passen Sie gut auf sich auf!



Literatur-politischer Gesprächskreis: Margaret Atwood – Geschichten, die es in sich haben

Im literatur-politischen Gesprächskreis erschließen wir uns gemeinsam den ästhetischen und politischen Gehalt literarischer Texte. Margaret Atwood will mit ihren Geschichten „den Stimmlosen eine Stimme geben“ und „vor den Mächtigen die Wahrheit aussprechen“. Drei Erzählungen geben Einblick in das vielfältige Werk dieser engagierten, politisch streitbaren Schriftstellerin. Die Texte sollten vorher gelesen werden und werden über die Geschäftsstelle verschickt.

Ref.: Dr. Arne Offermanns, Literaturwissenschaftler, Joseph-Carlebach-Preisträger
Leitung: Antje Windler

Ort: Zentralbibliothek der Bücherhallen Hamburg, Hühnerposten 1, Nähe Hauptbahnhof

Kostenbeitrag: 3,- €



Bücherhallen Hamburg

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

G 06/21 Donnerstag,
23.09.2021
17:30 – 19:00 Uhr

**Time capsule found on
the dead planet**
(englisches Original, Übersetzung wird gestellt)

G 07/21 Dienstag,
26.10.2021
17:30 – 19:00 Uhr

Happy Ends

G 08/21 Mittwoch,
17.11.2021
17:30 – 19:00 Uhr

Fackelt die Alten ab

T 51/21

Donnerstag, 26.08.2021
15:00 – 17:00 Uhr



Dulsberg

Nach dem ersten Weltkrieg veränderte Hamburgs Oberbaudirektor Fritz Schumacher den Bebauungsplan für Dulsberg im Sinne seiner Forderungen nach einer sozialen und humanen Reform des Kleinwohnungsbaus in Hamburg. Beim Rundgang durch den weitgehend denkmalgeschützten Stadtteil wird erläutert, welche Elemente der ursprünglichen Planung dieses durch Backstein, rhythmische Gliederungen der Baumassen und den die Mittelachse bildenden Grünzug geprägten Viertels die letzten 90 Jahre überdauert haben.

Ref.: Jörg Beleites

Treff: U-Bahn (U1), Alter Teichweg,
Ost-Ausgang (Nordschleswiger Str.)

Kostenbeitrag: 8,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

T 52/21

Montag, 06.09.2021
18:00 – 20:00 Uhr

Transparenz in der Politik? Rückblick auf Koalitionsvertrag Hamburg - Ausblick auf die Bundestagswahl

Bürger*innen verlangen von ihren Politiker*innen Transparenz. Die Masken-Skandale haben diesen Anspruch verstärkt. Transparency Deutschland hat für den kommenden Bundestagswahlkampf 21 Forderungen formuliert, die mehr Transparenz garantieren sollen. Die Hamburger Regierung hat im letzten Jahr unsere Forderung nach mehr Transparenz und Bürgernähe in den Koalitionsvertrag eingebracht. Nach gut einem Jahr schauen wir, was bereits erfüllt und was noch zu tun ist.

Ref.: Jens Velten und Ulrike Fröhling,
Transparency International Deutschland e.V.
Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

T 53/21

Mittwoch, 15.09.2021
14:00 – 17:00 Uhr

Deutschland wählt – Die Bundestagswahl 2021

Am 26.09.2021 ist Bundestagswahl. Der Wahlkampf läuft bereits, die Parteien haben ihre Programme aufgestellt, aber die Entscheidung liegt bei der Bevölkerung. Doch gehen wirklich alle wählen? Wie wichtig ist die Wahl? Wie funktioniert sie? Und was macht meine Stimme aus? Wir laden Sie ein, sich zu informieren und mit uns über diese und andere Fragen zu diskutieren!

Ref.: Antje Windler

Ort: Zentralbibliothek der Bücherhallen Hamburg,
Hühnerposten 1, Nähe Hauptbahnhof

Die Veranstaltung ist kostenlos.

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



Bücherhallen Hamburg

T 54/21

Freitag, 17.09.2021
10:30 – 12:30 Uhr



Eingänge und Treppenaufgänge von Kontorhäusern rund um die Neue Gesellschaft Einblicke in 100 Jahre Treppenhaus-Architektur

Treppenhäuser und Eingangshallen – diese Zwischenbereiche eines Gebäudes werden auf dem Rundgang, der rund um den Sitz der Neuen Gesellschaft führt, an verschiedenen Beispielen aufgezeigt. Die Gestaltung von Geländern und Antrittspfosten, der Aufbau des Auges des Treppenhauses, der zusätzliche Bauschmuck – all dies gehört zu charakteristischen Teilen eines Treppenhauses.

Ref.: Jörg Beleites

Treff: Eingang NG Geschäftsstelle,
Springeltwiete 1, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 8,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

T 55/21

Dienstag, 21.09.2021
18:00 – 20:00 Uhr

Das Ende der Evolution

Apokalyptische Reiter ziehen in einem Akt der Verwüstung über die Erde: Bevölkerungsexplosion, Ressourcenverknappung, Umweltzerstörung und Artensterben. Der Direktor des Centrums für Naturkunde an der Universität Hamburg, Matthias Glaubrecht, beschreibt in seinem gleichnamigen Buch den größten Artenschwund seit dem Aussterben der Dinosaurier. Der Mensch sei heute zum größten Raubtier und zum entscheidenden Evolutionsfaktor mutiert, der die Existenz aller Lebewesen gefährdet – auch seine eigene.

Ref.: Prof. Matthias Glaubrecht,

Universität Hamburg, Centrum für Naturkunde

Leitung: Dr. Hermannus Pfeiffer, Wirtschaftsjournalist

Ort: Zentralbibliothek der Bücherhallen Hamburg,
Hühnerposten 1, Nähe Hauptbahnhof

Die Veranstaltung ist kostenlos.

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



T 56/21

Donnerstag, 30.09.2021
18:00 – 20:00 Uhr



Hamburg (post-)kolonial

In kaum einer Stadt sind die Spuren der deutschen Kolonialgeschichte so deutlich wie in Hamburg: Kontorhäuser, Speicher, Denkmäler und nicht zuletzt der Reichtum und die Handelsverbindungen der Stadt verweisen auf die formal zwar kurze doch bis in die Gegenwart wirkende Kolonialgeschichte Deutschlands.

Ref.: Cornelia Manikowsky, Historikerin

Treff: Vor dem Chilehaus Fischertwiete/Meßberg (U1),
schräg gegenüber vom Chocoversum

Kostenbeitrag: 8,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



T 57/21

Montag, 04.10.2021
19:00 – 21:00 Uhr

„Niemand hat die Absicht...“ Bau der Berliner Mauer vor 60 Jahren

Im Spätsommer 1961 begann, was einige Monate zuvor der Staatsratsvorsitzende der DDR, Walter Ulbricht, noch ausgeschlossen hatte: der Bau der Berliner Mauer. Damit startete auch ein neues Kapitel in der Teilung der beiden deutschen Staaten und der Sonderrolle Westberlins. Wir wollen an diesem Abend einen Blick zurückwerfen auf die Ereignisse von 1961 und über die Folgen für die Geschichte in Ost- und Westdeutschland sprechen.

Ref.: Friedo Karth, Politikwissenschaftler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

T 58/21

Montag, 11.10.2021
18:00 – 20:00 Uhr

Korruption und Fair Play im Sport

2024 kommt die Fußball-Europameisterschaft nach Deutschland und auch Hamburg wird ein Austragungsort sein. Ein guter Anlass, sich mit Korruption im Sport zu beschäftigen. Nicht nur im Spitzensport, wie z. B. dem Profifußball, sondern auch im Breitensport spielt Korruption eine Rolle. Gemeinsam wollen wir diskutieren, wie Korruptionsprävention und Fair Play gestaltet werden können.

Ref.: Ulrike Fröhling,
Transparency International Deutschland e.V.

Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

T 59/21

Dienstag, 19.10.2021
18:00 – 20:00 Uhr

„Jeder Mensch ein Künstler“ – zum 100. Geburtstag von Joseph Beuys

So umstritten Joseph Beuys zu Lebzeiten (1921 – 1986) war, zählt er doch zu den einflussreichsten Kunstschaaffende des 20. Jahrhunderts. Mit seinem „erweiterten Kunstbegriff“ und dem Entwurf für die „soziale Plastik“, ist er in die Kunstgeschichte eingegangen. Sein universelles Denken, das politische, soziale, wirtschaftliche und ökologische Prozesse berücksichtigte, wäre wohl gerade heute, in diesen gesellschaftsverändernden Zeiten, dringend von Nöten.

Ref.: Dorith Will, Kunsthistorikerin
Leitung: Antje Windler

Ort: Online per Zoom

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!





Mittwoch, 20.10.2021
18:00 – 20:00 Uhr

Kann die neue Bundesregierung „Wirtschaft“?

Vor der Wahl wurde von den Parteien viel versprochen. Nun droht der neuen Regierung der Praxis-Check: Die „große Transformation“ von Energie, Verkehr und Wohnen muss in Einklang gebracht werden mit der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen, mit Arbeitsplätzen und sozialer Gerechtigkeit, die nicht an nationalen Grenzen halt macht.

Ref.: Dr. Hermannus Pfeiffer, Wirtschaftsjournalist
Leitung: Antje Windler

*Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg*

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



Donnerstag, 21.10.2021
15:30 – 17:00 Uhr



Diekmoor Wohnungsbaupläne, Kleingärten und Moor

Auf unserem Rundgang erleben wir die herbstliche Stimmung in den Kleingärten zwischen Bornbach und Bahndamm. Hier sollen 700 neue Wohnungen entstehen, mehr als die Hälfte davon Sozialwohnungen - eigentlich eine gute Nachricht. Doch hier pflegen nicht nur Kleingärtner*innen ihre Parzellen, das Gebiet ist als Landschaftsschutzgebiet und Moor ausgewiesen. Wir wollen den Konflikt zwischen Wohnungsbau, Naturschutz und individueller Idylle näher beleuchten.

Ref.: Angela Dietz, Kulturwissenschaftlerin

*Treff: U-Bahnhaltestelle Langenhorn Nord (U1),
Ausgang zum Bus*

Kostenbeitrag: 8,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



Sonntag, 24.10.2021
15:00 – 17:00 Uhr



Demokratie nur für Reiche? Wie die Demokratie zu den Pfeffersäcken kam

Am 16. März 1919 fand die erste demokratische Wahl der Hamburgischen Bürgerschaft statt. Erstmals konnten jede Frau und jeder Mann unabhängig von Einkommen und Besitz an der Wahl teilnehmen. Doch der Weg zur Demokratie war lang und von Rückschlägen begleitet. Wir werden uns mit dem Hafendarbeiterstreik von 1896, der Revolution von 1918/19 und auch mit der Spiegel-Affäre beschäftigen und der Demokratiegeschichte Hamburgs nachgehen.

Ref.: Cornelia Manikowsky, Historikerin

*Treff: Vor dem Chilehaus Fischertwiete/Meßberg (U1),
schräg gegenüber vom Chocoversum*

Kostenbeitrag: 8,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

T 63/21

Mittwoch, 27.10.2021
18:00 – 20:00 Uhr

Weißrussland - wohin?

Seit 1994 regiert Lukaschenko, der „letzte Diktator Europas“, das Land autoritär und unter Missachtung aller Menschenrechte. Seit der offensichtlich gefälschten Wahl 2020 protestiert das weißrussische Volk, besonders Frauen, für freie Wahlen und die Bildung einer Übergangsregierung. Bisher sind jedoch kaum Risse im Machtapparat erkennbar. Eine erneute Eskalation brachte die Entführung einer Passagiermaschine. Helfen die beschlossenen EU-Sanktionen der Opposition?

Ref.: Hildegard Wacker, Historikerin

*Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg*

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG AB DEM 06.09.2021 ERFORDERLICH!

T 64/21

Dienstag, 09.11.2021
18:00 – 20:00 Uhr

Antisemitismus

Beleidigungen in der U-Bahn, Hasskommentare im Internet oder Sachbeschädigungen an jüdischen Einrichtungen – die Erscheinungsformen des Antisemitismus sind vielfältig. Der antisemitisch motivierte Terroranschlag in Halle ist ein Teil des seit Jahren zunehmenden Antisemitismus in Deutschland. Somit hat auch 83 Jahre nach der Reichspogromnacht die Bedrohung der jüdischen Bevölkerung in Deutschland nicht abgenommen. Wie antisemitisch ist Deutschland?

Ref.: Carina Book, Politikwissenschaftlerin

Leitung: Antje Windler

*Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg*

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG AB DEM 06.09.2021 ERFORDERLICH!

T 65/21

Mittwoch, 10.11.2021
19:00 – 21:00 Uhr

Solidarity forever?

Vom Ende der britischen Arbeiterbewegung

Bis in die 1980er Jahre war die Arbeiterbewegung ein wesentlicher Machtfaktor in Großbritannien. Doch mit dem Sieg Margret Thatchers über die großen Gewerkschaften begann ihr Einfluss zu schwinden und damit auch die Perspektive auf eine linke Politik, die etwa in der Nachkriegszeit das Land prägte. Wir werfen an diesem Abend einen Blick auf die Geschichte und das Vermächtnis der britischen Arbeiterbewegung und auf die Rolle der Gewerkschaften sowie der Labour-Partei.

Ref.: Friedo Karth, Politikwissenschaftler

*Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg*

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG AB DEM 06.09.2021 ERFORDERLICH!

T 66/21

Donnerstag, 18.11.2021
18:00 – 20:00 Uhr

Schulden, Minuszinsen, Inflation

Corona hinterlässt uns einen riesigen Schuldenberg. Die staatliche Kreditaufnahme in der Eurozone hat die symbolträchtige Marke von 100 Prozent des BIP übersprungen. Ohne Hilfe der Europäischen Zentralbank drohen endlose Schuldenspiralen, ein zusammengestricherter Sozialstaat und uns Verbraucher*innen inflationäre Preise.

Ref.: Dr. Hermannus Pfeiffer, Wirtschaftsjournalist
Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG AB DEM 06.09.2021 ERFORDERLICH!

T 67/21

Dienstag, 23.11.2021
18:00 – 20:00 Uhr

Presse- und Meinungsfreiheit unter Druck

Die Presse- und Meinungsfreiheit in Deutschland ist in Artikel 5 des Grundgesetzes verankert und als „vierte“ Gewalt entsprechend der Gewaltenteilung ist die Presse von großer Bedeutung für eine moderne Demokratie. Für die einen ist sie das höchste Gut, andere wollen die Pressefreiheit einschränken. Aber wie steht es eigentlich um die Pressefreiheit? Gemeinsam betrachten wir die aktuellen Entwicklungen.

Ref.: Carina Book, Politikwissenschaftlerin
Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG AB DEM 06.09.2021 ERFORDERLICH!

T 68/21

Mittwoch, 24.11.2021
18:00 – 20:00 Uhr

Chile vor historischer Wende?

Die heute geltende Verfassung Chiles wurde 1980 von der Militärdiktatur Pinochets mit einer fingierten Volksabstimmung durchgesetzt. Im Mai 2021 wählte das chilenische Volk mehrheitlich eine verfassungsgebende Versammlung, die eine neue demokratische Verfassung ausarbeiten soll. Die Präsidentschaftswahl findet am 21.11.21 statt. Wir diskutieren den Ausgang der Wahl und die zahlreichen Proteste mit sozialen und politischen Forderungen. Wird es 2022 eine Aufarbeitung der Militärdiktatur geben?

Ref.: Hildegard Wacker, Historikerin

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG AB DEM 06.09.2021 ERFORDERLICH!

T 69/21

Donnerstag, 25.11.2021
19:00 – 21:00 Uhr

Clemens von Ramin (Texte) und Hans-Georg Spiegel (Akkordeon)

Die Zwanziger Jahre **Eine Revue mit Texten und Musik**

Die Menschen wollen das Nachkriegsende vergessen. Sie wollen frei sein und sehnen sich nach Lebensfreude. Es entsteht - vor allem in Berlin - ein „Goldenes Jahrzehnt“ der Literatur, Malerei, Musik, des Theaters, Films und des Kabarett. Dieser Tanz auf dem Vulkan findet ein jähes Ende mit einer kurzen Weltwirtschaftskrise und den Anfängen des Dritten Reiches. Der kurze Traum ist geplatzt, die Hoffnung auf eine stabile erste deutsche Republik ausgelöscht.

Leitung: Herbert Ludz

Ort: Patriotische Gesellschaft, Reimarussaal, Trostbrücke 6 (Nähe Rathaus)

Kostenbeitrag: 10,- €

ANMELDUNG AB DEM 06.09.2021 ERFORDERLICH!

T 70/21

Donnerstag, 09.12.2021
19:00 – 21:00 Uhr

Die Arbeitswelt von morgen

Home-Office statt Arbeitsplatz, Video-Meeting statt Besprechung, Online-Konferenz statt Dienstreise. Die Coronapandemie hat den Wandel der Arbeitswelt radikal beschleunigt. Auch unser Bild von Arbeit hat sich verändert: Was gilt als „systemrelevant“, welche Berufe sind verzichtbar? Wir werfen einen Blick auf die Hausforderungen von heute und die Möglichkeiten von morgen und diskutieren die Frage, wie gute Arbeit in der Zukunft aussehen könnte.

Ref.: Friedo Karth, Politikwissenschaftler

*Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg*

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG AB DEM 06.09.2021 ERFORDERLICH!



Nachholveranstaltungen

Infolge der Coronapandemie mussten wir viele Veranstaltungen im ersten Halbjahr 2021 absagen. Aufgrund des großen Interesses Ihrerseits an unserem Angebot wollen wir diese nachholen. Hierfür haben wir neue Termine angesetzt. Wenn Sie bereits einen Platz in einer Veranstaltung fest gebucht hatten, werden Sie von uns über den neuen Termin benachrichtigt. Viele Veranstaltungen waren ausgebucht, wir führen für diese aber Wartelisten. Eine ausführliche Beschreibung zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage und im vorherigen Programmheft.

N 01/21

Montag, 09.08.2021
10:30 – 12:30 Uhr



Dulsberg

Ref.: Jörg Beleites

Treff: U-Bahn (U1), Alter Teichweg,
Ost-Ausgang (Nordschleswiger Str.)

Kostenbeitrag: 8,- €

N 03/21

Dienstag, 31.08.2021
18:00 – 20:00 Uhr



Gewinn ist nicht genug 21 Mythen über die Wirtschaft, die uns teuer zu stehen kommen

Ref.: Prof. Rudolf Hickel, Institut Arbeit und Wirtschaft (IAW)
der Universität Bremen und
Dr. Hermannus Pfeiffer, Wirtschaftsjournalist
Leitung: Antje Windler

Ort: Museumsschiff Cap San Diego,
Überseebücke, 20459 Hamburg

Kostenbeitrag: 5,- €

rowohlt
Mit freundlicher Unterstützung
des Rowohlt Verlags.

N 02/21

Montag, 30.08.2021
15:00 – 17:00 Uhr



Eingänge und Treppenaufgänge von Kontor- häusern rund um die Neue Gesellschaft Einblicke in 100 Jahre Treppenhaus-Architektur

Ref.: Jörg Beleites

Treff: Eingang NG Geschäftsstelle,
Springeltwiete 1, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 8,- €

N 04/21

Donnerstag, 16.09.2021
11:00 – 13:00 Uhr



Auf den Spuren jüdischer Geschichte in der Neustadt

Ref.: Cornelia Manikowsky, Historikerin

Treff: Vor der Haspa am Großneumarkt

Kostenbeitrag: 8,- €

N 05/21

Montag, 20.09.2021
18:00 – 20:00 Uhr

Berg-Karabach - Konflikt ohne Ende?

Ref.: Hildegard Wacker, Historikerin

*Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoß, Nähe U1 Meißberg*

Kostenbeitrag: 5,- €

N 07/21

Mittwoch, 03.11.2021
17:00 – 19:00 Uhr

„Schmidt! Demokratie leben“

Leitung: Gisela Utesch, M.A. Stadthistorikerin

*Ort: Bundeskanzler Helmut Schmidt Stiftung,
Kattrepel 10, Nähe U1 Meißberg*

Kostenbeitrag: 9,- €

N 06/21

Mittwoch, 06.10.2021
18:30 – 20:30 Uhr

Schiiten und Sunniten – Ein Vergleich

Ref.: Dr. Mohammed Khalifa,

Dozent am Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg

Leitung: Antje Windler

*Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoß, Nähe U1 Meißberg*

Kostenbeitrag: 5,- €

N 08/21

Montag, 08.11.2021
18:00 – 20:00 Uhr

Arabischer Frühling Was ist nach 10 Jahren geblieben?

Ref.: Dr. Mohammed Khalifa,

Dozent am Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg

Leitung: Antje Windler

*Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,
Zwischengeschoß, Nähe U1 Meißberg*

Kostenbeitrag: 5,- €

Was ist Bildungsurlaub?

Das Recht auf Bildungsurlaub ist in Hamburg gesetzlich verankert: Jede*r Arbeitnehmer*in in Hamburg hat Anspruch auf fünf Tage bezahlten Bildungsurlaub im Jahr bzw. zehn Tage in zwei Jahren. Dieser Anspruch erstreckt sich ausdrücklich auch auf politische Bildung. Politischer Bildungsurlaub hat den Zweck, sich abseits der Alltagspflichten gemeinsam mit einem politisch interessanten und wichtigen Thema zu befassen. Jedes Seminar muss vom Hamburger Institut für berufliche Bildung als Bildungsurlaub anerkannt werden.

Bildungsurlaub müssen Sie bei Ihrem Arbeitgebenden beantragen. Sie erhalten von uns eine Anmeldebescheinigung, die Sie bitte Ihrem Arbeitgebenden vorlegen. Nach dem Seminar erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung. Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns an! Je früher Ihre Anmeldung bei uns eingeht, desto sicherer ist Ihnen ein Platz und desto besser können wir planen. Das gilt insbesondere auch für die Seminare im Ausblick. Grundsätzlich: Alle Preise sind **unter Vorbehalt** und **eine Anmeldung ist erforderlich!**

B 09/21**BILDUNGSURLAUB**

30.08.2021 – 03.09.2021

Hamburg - Soziale Stadt, gerechte Stadt?

Soziale Ungleichheit ist nicht erst seit der Coronapandemie Alltagsrealität in verschiedenen Teilen Hamburgs. Was macht ein sozial gerechtes Hamburg aus? In diesem Bildungsurlaub wird das politische Handlungskonzept der „Sozialen Stadt“ unter die Lupe genommen. Wie steht es derzeit um den Zusammenhalt in städtebaulich, wirtschaftlich und sozial benachteiligten Bezirken Hamburgs? Dazu werden die Teilnehmenden mit Menschen aus nachbarschaftlichen Vereinen, Projekten und politischen Impulsgebenden ins Gespräch kommen.

Leitung: Jeannine Eisenbeiser, Politikwissenschaftlerin

Kostenbeitrag: 130,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

B 10/21**BILDUNGSURLAUB**

06.09.2021 – 10.09.2021

**Hamburger Hafen:
Sehnsuchtsort und raue Wirklichkeit**

Die Hamburger*innen blicken aus unterschiedlichen Perspektiven auf „ihren“ Hafen: Ein Sehnsuchtsort mitten in der Stadt, Jobmotor und Tourismusmagnet. Bis zum Ausbruch der Coronapandemie florierte der Tourismus und stagnierte der Umschlag. Die Stadtentwicklung wird auf beiden Elbufern vorangetrieben. Wir identifizieren unterschiedliche Interessen und fragen nach den Auswirkungen der Wirtschaftskrise auf den Hafen. Expert*innen vor Ort und in den führenden Institutionen runden das Seminar ab. An mindestens einem Tag ist eine Radtour vorgesehen. Ein Rad ist mitzubringen.

Leitung: Angela Dietz, Kulturwissenschaftlerin

Kostenbeitrag: 140,- €

(Eventuell fallen zusätzliche Eintrittskosten an.)

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

B 11/21**BILDUNGSURLAUB**

13.09.2021 – 17.09.2021

Medienstadt Hamburg

Hamburg ist die deutsche Pressehauptstadt. Hier sitzen ZEIT- und SPIEGEL-Verlag sowie Gruner+Jahr und die taz Nord. NDR und ARD-Aktuell sind die Flaggschiffe im Rundfunk. Der Community-Sender TIDE fordert zum Mitgestalten auf. Wir werden die Arbeit in verschiedenen Medienhäusern kennenlernen und mit Medienschaffenden über aktuelle Entwicklungen diskutieren. Außerdem nehmen wir aktuelle Herausforderungen wie „Fake-News“ oder Hetze im Netz aus medienpolitischer und -rechtlicher Perspektive in den Blick.

Leitung: Friedo Karth, Politikwissenschaftler

Kostenbeitrag: 130,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

B 13/21**BILDUNGSURLAUB**

27.09.2021 – 01.10.2021

**Fair Handeln in der globalisierten Welt
Konsum in der Hafenstadt**

Globalisierung - noch Vision oder schon Schimpfwort? Die Globalisierung hat zu vielen positiven wirtschaftlichen Entwicklungen in Hamburg geführt. Doch wissen wir unlängst, dass der grenzenlose Welthandel und unser Konsumverhalten sich auch negativ auf die Lebensumstände von Menschen im globalen Süden auswirken können. Wie sieht eine nachhaltige und gerechte Globalisierung aus und wie können wir dazu beitragen? In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Schlüsselrolle, die Verbrauchende, Politik und Konzerne haben, um Sozial- und Umweltstandards zu verbessern.

Leitung: Jeannine Eisenbeiser, Politikwissenschaftlerin

Kostenbeitrag: 130,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

B 15/21

28.11.2021 – 11.12.2021

B 16/21

05.12.2021 – 18.12.2021

Nepal und Bhutan

Die beiden Himalaya-Staaten könnten nicht unterschiedlicher sein. Während Nepal als Vielvölkerstaat und Tourismusmagnet seit 2008 eine parlamentarische Republik ist, scheint im Königreich Bhutan die Zeit still zu stehen. Die Erbmonarchie ist CO₂-neutral und wehrt sich gegen den Massentourismus. Durch Gespräche und Besuche werden wir uns mit beiden Ländern vertraut machen und die Unterschiede und Gemeinsamkeiten näher beleuchten.

Orte: Kathmandu, Thimpu, Punakha, Paro, Chitwan, u.a.

Leitung: Antje Windler (B 15/21)

Dr. Arne Offermanns (B 16/21)

Kostenbeitrag: 2.990,- € (unter Vorbehalt!)

EZ-Zuschlag: 370,- € (unter Vorbehalt!)

Leistungen: Flug, DZ, HP (in Bhutan VP), deutschspr. RL, Programm

ANMELDUNG BIS ZUM 09.09.2021 ERFORDERLICH!

Die Reise wird verschoben, sollte es die aktuelle Lage erfordern!

B 01/22**BILDUNGSURLAUB**

12.03.2022 – 19.03.2022

Malta

Die Republik Malta besteht aus drei bewohnten Inseln mit reicher Geschichte. Die günstige Lage im Mittelmeer sorgte dafür, dass die Inselgruppe von verschiedenen Nationen stets umkämpft wurde. Die Einflüsse der verschiedenen Kulturen von Orient und Okzident prägten das Land auf besondere Art und Weise. In dem Bildungsurlaub werden wir uns unter anderem mit der Vergangenheit als britische Kolonie und der Gegenwart als kleinster Mitgliedsstaat der EU beschäftigen.

Orte: Malta und Gozo

Leitung: Antje Windler

Kostenbeitrag: 1.200,- € (unter Vorbehalt!)

EZ-Zuschlag: 150,- € (unter Vorbehalt!)

Leistungen: Flug, DZ, HP, deutschspr. RL, Programm

ANMELDUNG BIS ZUM 13.12.2021 ERFORDERLICH!

B 02/22**BILDUNGSURLAUB**

20.03.2022 – 25.03.2022

**Stark in Hessen – Wiesbaden und Frankfurt!**

Frankfurt und Wiesbaden stehen für Reichtum und Wohlstand. Während sich in Frankfurt der bedeutendste Finanzmarkt z.B. mit Sitz der EZB auf dem europäischen Kontinent angesiedelt hat, übernimmt Wiesbaden als Landeshauptstadt Hessens wichtige politische Funktionen. Wir wollen uns mit den Charakteristika beider Städte auseinandersetzen und z.B. der Frage nachgehen, warum die US-Amerikaner Wiesbaden 1945 zur Hauptstadt Hessens machten. Anhand bedeutender politischer und historischer Ereignisse werden wir uns Hessen nähern.

Leitung: Sabine Bendig, Diplom Sozialwirtin

Kostenbeitrag: 570,- € (unter Vorbehalt!)

EZ-Zuschlag: 150,- € (unter Vorbehalt!)

Leistungen: Fahrt, DZ, HP, Programm

ANMELDUNG BIS ZUM 03.02.2022 ERFORDERLICH!

B 03/22**BILDUNGSURLAUB**

28.03.2022 – 01.04.2022

Vielfältiges Hamburg**Engagement für die Umsetzung von****Antidiskriminierungspolitik/-strategien in Hamburg**

Benachteiligung und Ungleichbehandlung sind ein gesamtgesellschaftliches Problem. Um politisch und pädagogisch wirksame Maßnahmen gegen Diskriminierung zu entwickeln, braucht es Institutionen, Verfahren und Strukturen, die gemeinsam gesellschaftliche Teilhabe in alle Richtungen fördern. In diesem Seminar kommen wir mit zivilgesellschaftlichen und städtischen Vertreter*innen der Antidiskriminierungsarbeit in Hamburg ins Gespräch.

Leitung: Jeannine Eisenbeiser, Politikwissenschaftlerin

Kostenbeitrag: 130,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

B 04/22**BILDUNGSURLAUB**

25.04.2022 - 29.04.2022

**Hamburger Hafen:****Sehnsuchtsort und raue Wirklichkeit**

Die Hamburger*innen blicken aus unterschiedlichen Perspektiven auf „ihren“ Hafen: Ein Sehnsuchtsort mitten in der Stadt, Jobmotor und Tourismusmagnet. Bis zum Ausbruch der Coronapandemie florierte der Tourismus und stagnierte der Umschlag. Die Stadtentwicklung wird auf beiden Elbufern vorangetrieben. Wir identifizieren unterschiedliche Interessen und fragen nach den Auswirkungen der Wirtschaftskrise auf den Hafen. Expert*innen vor Ort und in den führenden Institutionen runden das Seminar ab. An mindestens einem Tag ist eine Radtour vorgesehen. Ein Rad ist mitzubringen.

Leitung: Angela Dietz, Kulturwissenschaftlerin

Kostenbeitrag: 140,- €

(Eventuell fallen zusätzliche Eintrittskosten an.)

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



BILDUNGSURLAUB
02.05.2022 – 06.05.2022

Keigsende und Befreiung in Hamburg

Die Menschen erlebten Ende April/Anfang Mai 1945 die Befreiung auf unterschiedliche Weise. Wir wollen uns den Erlebnissen, Wahrnehmungen und Spuren dieser Phase auf verschiedenen Wegen nähern. Gespräche mit Zeitzeug*innen, Einblicke in Sammlungen, Besuche von historischen Orten oder Ausstellungen, zum Beispiel der KZ Gedenkstätte Neuengamme, werden uns dieser Zeit näherbringen.

Leitung: Ute Wrocklage, M.A.

Kostenbeitrag: 130,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



BILDUNGSURLAUB
14.05.2022 – 22.05.2022

Ukraine

Das Land im Osten Europas lockt mit einer vielschichtigen Geschichte und kultureller Vielfalt. Bei der Beschäftigung mit den unterschiedlichen Konfessionen der Ukraine, der Geschichte der Sowjetunion und des Zweiten Weltkrieges sowie der literarischen und architektonischen Vielfalt des Landes, führt unsere Reise nach Kiew, Lwiw, Czernowitz, Schowkwa und Brody. Der Besuch von verschiedenen Institutionen vermittelt uns ein Bild der aktuellen Lage der Ukraine.

Leitung: Antje Windler

Kostenbeitrag: 1.845,- € (unter Vorbehalt!)

EZ-Zuschlag: 360,- € (unter Vorbehalt!)

Leistungen: Flug, DZ, HP, deutschspr. RL, Programm, Reiseliteratur

ANMELDUNG BIS ZUM 10.02.2022 ERFORDERLICH!



BILDUNGSURLAUB
12.06.2022 – 18.06.2022



Eine politische Radreise am Müritzsee: Ökologie, Geschichte und Politik in Mecklenburg-Vorpommern

Der Müritzsee ist das Herzstück der Mecklenburgischen Seenplatte. Das Gebiet wird geprägt durch Wiesen, Felder, Feuchtgebiete und Wälder. Nicht weit vom Müritz-Nationalpark, nah beim Kurort Waren, liegt die Europäische Akademie. Sie ist der Ausgangspunkt für Exkursionen, Informationsveranstaltungen und Museumsbesuche rund um die Themen Ökologie, Geschichte und Politik der Region.

Leitung: Wolf-Peter Szepansky

Ort: Europäische Akademie Mecklenburg Vorpommern e.V.

Kostenbeitrag: 530,- € (unter Vorbehalt!)

EZ-Zuschlag: 90,- € (unter Vorbehalt!)

Leistungen: Fahrt, DZ, HP, Programm

ANMELDUNG BIS ZUM 05.05.2022 ERFORDERLICH!

AUSBLICK

Aufgrund der aktuellen Lage mussten wir viele in der Planung befindliche Projekte verschieben. Wir hoffen, diese im Jahr 2022 umsetzen zu können und somit, wie gewohnt, spannende Reisen in Deutschland und der Welt anbieten zu können. Weiterhin in der Planung befindet sich daher die Reise in **den Oman**. Wir planen **weitere Radreisen** und **Hamburgseminare**. Themen wie Nachhaltigkeit, Rassismus und Tourismus sollen dabei behandelt werden.

Ihre Anregungen, Wünsche und Interessensbekundungen nehmen wir gerne auf.

Auf unserer Homepage:

www.die-neue-gesellschaft.de

können Sie nicht nur das aktuelle Programm herunterladen, sondern sich auch über unsere Veranstaltungen informieren.

Unter „Aktuelles“ finden Sie zusätzliche Informationen!

Datenschutz

Unter Berücksichtigung des Datenschutzes nehmen wir Ihre Anmelde- und Kontaktdaten in unsere Kundendatenbank auf. Diese Daten werden von den Mitarbeitenden vertraulich nach den Datenschutzrichtlinien behandelt. Für weitere Informationen können Sie die Datenschutzrichtlinien auf unserer Homepage einsehen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Auszug)

I. Anmeldung

Die Anmeldung wird mit Eingang der schriftlichen Anmeldebestätigung verbindlich.

II. Zahlungs- und Stornobedingungen

Bei Auslandsreisen wird mit Erhalt der Anmeldebestätigung eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises fällig, bei Inlandsreisen 10%. Bei Absage oder Umbuchung werden bis zu 50,- € als Verwaltungsaufwand berechnet. Bei Flugreisen ins Ausland ist die Neue Gesellschaft Vermittler. Die vollständige Teilnahmegebühr muss spätestens neun Wochen vor Reiseantritt bei der NG eingegangen sein.

Weitere Details entnehmen Sie unserer Homepage: www.die-neue-gesellschaft.de

Bearbeitungsgebühr zzgl. anfallender Stornogebühren beim Rücktritt von der Reise:

Auslandsreisen:

*ab 9 Wochen vor Veranstaltungsbeginn:
50,- € (+ Stornogebühren)
ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn:
100,- € (+ Stornogebühren)*

Inlandsreisen:

*ab 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn:
50,- € (+ Stornogebühren)
ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn:
100,- € (+ Stornogebühren)*

Seminare in Hamburg

*ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn:
30,- € (+ Stornogebühren)*

Der Rücktritt muss uns schriftlich mitgeteilt werden. Für die Fristwahrung gilt der Zugang der Rücktrittserklärung bei uns.

DIENEUEGESELLSCHAFT ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der parteipolitisch unabhängig arbeitet. Unsere Seminare und Veranstaltungen werden aus öffentlichen Mitteln bezuschusst. Darüber hinaus freuen wir uns über jede Spende.

DIENEUEGESELLSCHAFT sichert die Qualität ihrer Veranstaltungen durch eine freiwillige Selbstkontrolle. Sie ist Mitglied im Verein Weiterbildung Hamburg e.V. und erfüllt dessen Qualitätsstandards. Sie trägt das Prädikat „Geprüfte Weiterbildungseinrichtung“.

DIENEUEGESELLSCHAFT wird durch die Landeszentrale für politische Bildung der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert und ist anerkannter Bildungsträger der Bundeszentrale für politische Bildung.



DIENEUEGESELLSCHAFT

Geschäftsstelle:

Springeltwiete 1, Zwischengeschoß
(Sprinkenhof)
20095 Hamburg (Nähe U1, Meißberg)

Telefon: 040 - 44 75 25

Anmeldung und Beratung:

Montag und Dienstag 10:00 - 12:30 Uhr
Donnerstag 10:00 - 15:00 Uhr

Nutzen Sie gern unsere E-Mail-Adresse:

E-mail: kontakt@die-neue-gesellschaft.de
Internet: www.die-neue-gesellschaft.de

Konto:

Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50)
Konto-Nr. 1282/134 509

IBAN: DE42 2005 0550 1282 1345 09
BIC: HASPDEHHXXX

Geschäftsführung und Studienleitung:

Antje Windler

Büro:

Barbara Jacoby

Werkstudentin:

Maren Ram

Vorstand:

Herbert Ludz (Erster Vorsitzender)
Andreas Hallen
Wolfgang Linnekogel

Druck:

RESET ST. PAULI Druckerei GmbH
Virchowstraße 8, 22767 Hamburg

Titelfoto:

Karsten Deutschmann

Website:

Konstantin Möllers